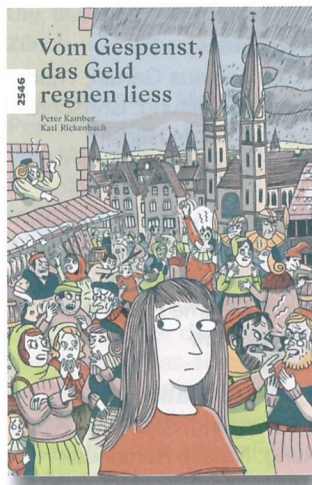


## Buchtipp: Reformationskrimi als SJW-Heft



sch. Die Geschichte hat alles, was es für einen guten Jugendkrimi braucht: Gespensterspuk, falsche Zeugen, zwielichtige Mönche, gestrenge Ratsherren und ein neugieriges und keckes Mädchen namens Doro Grebel als Hauptperson. Hintergrund der historisch sorgfältig recherchierten Story ist die Limmattstadt in der Zeit der Reformation. Folglich begegnet man auch dem Zürcher Reformator Zwingli, wie er mit gesenktem Blick durchs Niederdorf eilt. Zwingli selbst spielt im Krimi keine Rolle, ist aber natürlich der Mann, der in dieser Zeit so vieles ins Rollen und Wanken

gebracht hat. Auch in der Welt von Doro Grebel. Junge Leserinnen und Leser tauchen so ein in die Zeit, in der die Reformation in Zürich auf Messers Schneide stand. Und sie erleben aus der Kinderperspektive, was der grosse Umbruch für ein junges Mädchen und ihre Familie bedeutet hat.

**Peter Kamber, Kati Rickenbach: Vom Gespenst, das Geld regnen liess. Eine Geschichte aus der Zürcher Reformationszeit.**

**SJW, 2017. 36 Seiten, Fr. 6.-**